Retreat zur spirituellen Reinigung | Ramadan 1446

Einsamkeit mit Allāh

Ash-Shaykh Al-Imām Ahmad Mūsā Jibrīl (حفظه الله)

Jetzt werden wir, Inshā'Allāh, über eine andere 'Ibādah sprechen, und auch diese 'Ibādah wird nicht oft genug thematisiert. Sie ist ein Weg, sich Allāh سبحانه وتعالى mit wahrer Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit zu nähern. Diese 'Ibādah kann zur Vergebung führen und bringt in der Ākhirah viele wunderbare Belohnungen und Vorteile. Sie stärkt den Īmān und vertieft die Verbindung zu Allāh سبحانه وتعالى . Es tröstet auch die Seele. Wenn du möchtest, dass deine Sorgen verschwinden, wenn du möchtest, dass deine Lasten erleichtert werden, wenn du Wunden hast, die Heilung brauchen, und ein Herz, das Trost braucht, dann achte auf diese wesentliche und oft vernachlässigte 'Ibādah. Versuche, sie regelmäßig in dein tägliches Leben zu integrieren oder, wenn möglich, sie mehrmals am Tag zu praktizieren. Diese 'Ibādah besteht darin, alle äußeren Ablenkungen beiseite zu lassen, um Zeit mit Allāh سبحانه وتعالى in der 'Ibādah zu verbringen. Es bedeutet, sich von den Ablenkungen des Lebens zurückzuziehen und sich zu jeder Tages- und Nachtzeit der 'Ibādah und der Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى zu widmen. Es ist ein Rückzug an einen abgeschiedenen Ort mit dem Ziel, über die Verse Allāhs سبحانه وتعالى nachzudenken und sich ganz der 'Ibādah hinzugeben. Die Einsamkeit in der 'Ibādah fördert die Aufrichtigkeit. Wer allein in der 'Ibādah ist, nimmt nichts wahr außer Allāh سبحانه وتعالى, und wenn jemand nichts sieht außer Allāh سبحانه وتعالى, dann wird er allein durch Furcht und Liebe zu Ihm hingezogen. Einige Gelehrte haben gesagt, dass diejenigen, die die 'Ibādah in der Einsamkeit schätzen, sich an die Säule der Aufrichtigkeit klammern und an der Wahrhaftigkeit festhalten. Diese 'Ibādah ist Khashyat Allāhi bil-Ghayb - die Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى. Sie wird von Allāh سبحانه وتعالى gelobt, denn Allāh سبحانه وتعالى hat gesagt:

إِنَّ ٱلَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُم بِٱلْغَيْبِ لَهُم مَّغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ كَبِيرٌ

"Gewiß, diejenigen, die ihren Herrn im Verborgenen fürchten, für sie wird es Vergebung und großen Lohn geben."

Diejenigen, die ihren Herrn im Verborgenen fürchten, werden mit dem Schatten Allāhs سبحانه وتعالى bedeckt sein an dem Tag, an dem es keinen Schatten außer Seinem gibt. In dem bekannten Hadīth ist eine der Kategorien derer, die unter Seinem Schatten sein werden:

رَجُلٌ ذَكَرَ اللَّهَ خَالِيًا فَفَاضَتْ عَيْنَاهُ

Derjenige, der Allāh سبحانه وتعالى in der Einsamkeit gedenkt und dessen Augen von Tränen überfließen.

خَالِيًا. Um diese besondere Belohnung zu erlangen, sagte der Prophet ﷺ speziell خَالِيًا, in der Einsamkeit, in der Zurückgezogenheit. Diese ‘Ibādah ist die erste ‘Ibādah, die Allāh سبحانه وتعالى dem Propheten ﷺ eingegeben hat. Ihre Bedeutung wird dadurch unterstrichen, dass sie dem Propheten ﷺ vor der Offenbarung und vor seiner Prophetenschaft eingegeben wurde. Es war seine ‘Ibādah in der Einsamkeit in der Höhle von Hirā’, und es ist auch eine ‘Ibādah der anderen Propheten. Mūsā عليه السلام:

وَوَٰعَدْنَا مُوسَىٰ ثَلَٰثِينَ لَيْلَةً وَأَتْمَمْنَٰهَا بِعَشْرٍ فَتَمَّ مِيقَٰتُ رَبِّهِۦٓ أَرْبَعِينَ لَيْلَةً

“Und Wir gaben Musa eine Verabredung auf dreißig Nächte und machten sie mit (weiteren) zehn voll. So vervollständigte sich die festgesetzte Zahl seines Herrn auf vierzig Nächte.“

Ibrāhīm عليه السلام:

وَأَعْتَزِلُكُمْ وَمَا تَدْعُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَأَدْعُوا۟ رَبِّى عَسَىٰٓ أَلَّآ أَكُونَ بِدُعَآءِ رَبِّى شَقِيًّا

“Ich werde mich von euch und von dem, was ihr anstatt Allāhs anruft, fernhalten und nur meinen Herrn anrufen. Vielleicht werde ich im Bittgebet zu meinem Herrn nicht unglücklich sein."

Zakarīyyah عليه السلام:

قَالَ رَبِّ ٱجْعَل لِّيٓ ءَايَةً ۚ قَالَ ءَايَتُكَ أَلَّا تُكَلِّمَ ٱلنَّاسَ ثَلَٰثَ لَيَالٍ سَوِيًّا

“Er sagte: "Mein Herr, setze mir ein Zeichen." Er sagte: ‘Dein Zeichen ist, daß du drei Nächte lang, obwohl gesund, nicht zu den Menschen sprechen wirst.’"

فَخَرَجَ عَلَىٰ قَوْمِهِۦ مِنَ ٱلْمِحْرَابِ فَأَوْحَىٰٓ إِلَيْهِمْ أَن سَبِّحُوا۟ بُكْرَةً وَعَشِيًّا

“So kam er zu seinem Volk aus dem Gebetsraum heraus und gab ihnen dann zu verstehen: ‘Preist morgens und abends.’"

Maryam عليها السلام:

كُلَّمَا دَخَلَ عَلَيْهَا زَكَرِيَّا ٱلْمِحْرَابَ وَجَدَ عِندَهَا رِزْقًا ۖ قَالَ يَٰمَرْيَمُ أَنَّىٰ لَكِ هَٰذَا

“Jedesmal, wenn Zakariyya zu ihr in die Zelle trat, fand er bei ihr Versorgung. Er sagte: ‘O Maryam, woher hast du das?’"

Die Frau von Fir’awn bat um Erlösung von Fir’awn und seinen Taten, und der einzige Weg, diese Erlösung zu erlangen, war, sich von ihm fernzuhalten.

رَبِّ ٱبْنِ لِى عِندَكَ بَيْتًا فِى ٱلْجَنَّةِ وَنَجِّنِى مِن فِرْعَوْنَ وَعَمَلِهِۦ وَنَجِّنِى مِنَ ٱلْقَوْمِ ٱلظَّٰلِمِينَ

"Mein Herr, baue mir bei Dir ein Haus im (Paradies)garten, und errette mich von Fir´aun und seinem Werk, und errette mich von dem Volk der Ungerechten."

Ein Hinweis auf den Yaqīn einer Person in Allāh سبحانه وتعالى ist ihre Liebe zur Einsamkeit mit Ihm in der ‘Ibādah. Sie verehren Allāh سبحانه وتعالى in der Einsamkeit, als würden sie Ihn sehen. Diese tiefe Verbindung ist die höchste Stufe des Glaubens.

أَنْ تَعْبُدَ اللَّهَ كَأَنَّكَ تَرَاهُ فَإِنْ لَمْ تَكُنْ تَرَاهُ فَإِنَّهُ يَرَاكَ

Allāh anzubeten, als ob du Ihn siehst, und wenn du diesen Zustand der Hingabe nicht erreichen kannst, solltest du bedenken, dass Er dich sieht.

Wenn du in einer Besprechung einen wichtigen Anruf bekommst, was tust du dann? Du entfernst dich von den Ablenkungen um dich herum. Du kannst geräuschunterdrückende Technologien in deinen Kopfhörern verwenden oder das Telefon an dein Ohr halten, während du das andere Ohr bedeckst, um Störungen von außen zu minimieren. So kannst du dich konzentrieren und deine Gedanken beim Sprechen effektiv ordnen. Manchmal triffst du jemanden, der so in ein Telefongespräch vertieft ist, dass du ihm den Salām sagst und er nicht antwortet. Es ist, als sei er völlig in seiner eigenen Welt gefangen und nehme nicht wahr, was um ihn herum geschieht. Diese ‘Ibādah besteht darin, einen Ort weit weg von allen weltlichen Ablenkungen zu suchen, um sich auf Allāh سبحانه وتعالى zu konzentrieren und mit Ihm allein zu sein. Eine mir liebe Person erzählte mir, dass sein Onkel, möge Allāh ihm Barmherzigkeit gewähren, Trost darin fand, sich tagsüber in sein Zimmer zurückzuziehen, verschiedene Handlungen der ‘Ibādah zu verrichten, und wenn sie ihn zum Abendessen oder für andere Bedürfnisse rufen wollten, bemerkten sie, dass er so in seiner ‘Ibādah versunken war, dass es schien, als würde er in einer anderen Dimension existieren. Ihn aus seiner tiefen ‘Ibādah zu holen, war fast so, als würde man ihn aus einem tiefen Schlaf wecken. Lange Arbeitszeiten und dann noch Zeit für die Familie, Besorgungen, Besprechungen und andere wichtige Aufgaben und Probleme im Leben können ermüdend und erschöpfend sein. Es ist wichtig, sich persönlich Zeit zu nehmen, um sich zu erholen und die Seele wieder aufzuladen, genauso wie man Pausen macht, um sich körperlich zu erholen. Denke daran, deiner Seele diese Zeit zu geben, um sich zu entspannen und sich mit Allāh سبحانه وتعالى zu verbinden. Einsamkeit kann sehr beängstigend und einsam sein, es sei denn, es ist eine Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى. Die Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى bringt nur Trost. Nehmen wir zum Beispiel das Salāh. Salāh ist das Markenzeichen und Symbol der

tugendhaften ‘Ubbād in ihren Momenten der Einsamkeit. In Sahīh Al-Bukhāri, und ähnlich in Sahīh Muslim, sagte der Gesandte ﷺ:

فَصَلُّوا أَيُّهَا النَّاسُ فِي بُيُوتِكُمْ فَإِنَّ أَفْضَلَ صَلاَةِ الْمَرْءِ فِي بَيْتِهِ إِلَّا الصَّلَاةَ الْمَكْتُوبَةَ

Ihr Menschen, betet in euren Häusern! Das beste Gebet eines Menschen ist das Gebet, das er zu Hause verrichtet, mit Ausnahme des Pflichtgebets (das Gebet in der Gemeinschaft).

Das Gebet in der Einsamkeit ist ein konzentriertes Gebet, das frei ist von jeder Prahlerei.

Ähnlich wie das Salāh sind auch die anderen verschiedenen ‘Ibādāt. Die Rezitation des Qur’ān, die verschiedenen Adhkār und das Qiyām Al-Layl gehören zu dieser ‘Ibādah. Der Unterschied zwischen dieser ‘Ibādah und dem Qiyām Al-Layl ist der Umfang. Das Qiyām Al-Layl bezieht sich auf die ‘Ibādah während der Nacht. Diese ‘Ibādah, von der wir sprechen, umfasst sowohl den Tag als auch die Nacht - und das Qiyām gehört dazu - und diese ‘Ibādah ist in der Einsamkeit. Eine der ‘Ibādāt, die du allein als Teil dieser ‘Ibādah tun kannst, ist, über die Segnungen Allāhs سبحانه وتعالى und über Seine Schöpfungen und Seine Verse nachzudenken. Du'ā ist eine andere ‘Ibādah, die unter diese ‘Ibādah fällt. Du'ā, wo dich niemand sieht oder hört, außer Allāh سبحانه وتعالى. Und ich habe in einem früheren Vortrag erwähnt, wie Ibn Taymiyyah رحمه الله تعالى in eine verlassene Masjid ging, um dort Du'ā zu machen. Es ist keine vorherige Verabredung oder Vorbereitung notwendig, um mit Allāh سبحانه وتعالى zu sprechen, denn die Tore von Allāh سبحانه وتعالى sind immer offen. Du brauchst deine Worte nicht vorzubereiten oder zu versuchen, eloquent zu sein, denn zusammen mit deiner verbalen Rezitation des Du'ā hat deine Absicht hinter dem Du'ā und dem, was du damit meinst, eine Stimme, die Allāh سبحانه وتعالى kennt. Diese ‘Ibādah ist nicht auf den Ramadān oder die Monate oder Tage danach beschränkt, noch ist sie auf eine bestimmte Tages- oder Nachtzeit beschränkt. Sie kann jederzeit verrichtet werden.

Diejenigen, die diese ‘Ibādah regelmäßig praktizieren und erfahren haben, werden teilen, dass Erleichterung und Erfolg auf Wegen zu dir kommen werden, die du dir niemals vorstellen konntest. Einige, wenn nicht die meisten, haben begonnen, nach Wegen zu suchen, um ihr Leiden zu lindern oder Unterstützung zu erhalten, indem sie mit anderen sprechen, während sie Allāh سبحانه وتعالى ignorieren, dessen Tore sich niemals schließen. Manche suchen Trost bei Menschen, die nicht helfen können, und vergessen, sich an Allāh zu wenden, der Macht über alles hat - über Ehe, Wohlstand, Seelenfrieden, Kinder, Probleme, Stress, Sünden - Allāh سبحانه وتعالى hat die Lösung für alles und Allāh سبحانه وتعالى kann helfen. Niemand ist großzügiger, niemand ist barmherziger, niemand ist fähiger zu helfen als Er. Wenn du den süßen Geschmack dieser ‘Ibādah erlebst, wirst du sie nie wieder verlassen. Die Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى bringt dir Segnungen von Wegen, die du nie wahrgenommen hast. Als Ibrāhīm عليه السلام die Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى suchte:

فَلَمَّا ٱعْتَزَلَهُمْ

“Als er sich nun von ihnen (und von dem, dem sie anstatt Allāhs dienten,) fernhielt…“

Er erhielt den Segen von Allāh سبحانه وتعالى, Isḥāq und Ya'qūb.

فَلَمَّا ٱعْتَزَلَهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَهَبْنَا لَهُۥٓ إِسْحَـٰقَ وَيَعْقُوبَ ۖ وَكُلًّا جَعَلْنَا نَبِيًّا

“Als er sich nun von ihnen und von dem, dem sie anstatt Allāhs dienten, fernhielt, schenkten Wir ihm Ishaq und Ya´qub; und alle (beide) machten Wir zu Propheten.“

Nicht nur Isḥāq und Ya'qūb, sondern auch sie waren Gesandte. Als Zakarīyyah die erstaunlichen Segnungen bemerkte, die Allāh سبحانه وتعالى Maryam عليها السلام gegeben hatte, als sie allein in der ‘Ibādah war, fragte er sie:

أَنَّىٰ لَكِ هَـٰذَا

“Woher hast du das?“

Woher hast du das? Sie hat es im Mihrāb bekommen.

كُلَّمَا دَخَلَ عَلَيْهَا زَكَرِيَّا ٱلْمِحْرَابَ وَجَدَ عِندَهَا رِزْقًا ۖ قَالَ يَـٰمَرْيَمُ أَنَّىٰ لَكِ هَـٰذَا

“Jedesmal, wenn Zakariyya zu ihr in die Zelle trat, fand er bei ihr Versorgung. Er sagte: ‘O Maryam, woher hast du das? ’"

Er machte Du'ā, genauso wie sie Du'ā machte.

هُنَالِكَ دَعَا زَكَرِيَّا رَبَّهُۥ ۖ قَالَ رَبِّ هَبْ لِى مِن لَّدُنكَ ذُرِّيَّةً طَيِّبَةً ۖ إِنَّكَ سَمِيعُ ٱلدُّعَآءِ

“Da rief Zakariyya seinen Herrn an und sagte: "Mein Herr, schenke mir von Dir aus gute Nachkommenschaft! Du bist ja der Gebetserhörer.“

Das Ergebnis für ihn kam, als er im Mihrāb war, genau wie für sie.

فَنَادَتْهُ ٱلْمَلَـٰٓئِكَةُ وَهُوَ قَآئِمٌ يُصَلِّى فِى ٱلْمِحْرَابِ

“Und da riefen ihm die Engel zu, während er betend in der Zelle stand:“

Die Engel riefen ihm zu, während er im Mihrāb im Gebet stand: „Allāh سبحانه وتعالى verkündet dir die frohe Botschaft von Yahyā“, während er im Mihrāb stand. Die Definition des Mihrāb ist unser Thema. Mihrāb:

كُلَّمَا دَخَلَ عَلَيْهَا زَكَرِيَّا ٱلْمِحْرَابَ

“Jedesmal, wenn Zakariyya zu ihr in die Zelle trat,“

فَنَادَتْهُ ٱلْمَلَـٰٓئِكَةُ وَهُوَ قَآئِمٌ يُصَلِّى فِى ٱلْمِحْرَابِ

“Und da riefen ihm die Engel zu, während er betend in der Zelle stand:“

Ibn ‘Ashūr sagte, dass der Mihrāb ein privater Raum ist, den jemand benutzt, um sich für ‘Ibādah und Salāh zu verschließen.

Und ich sagte, dass Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى dir Segen bringt. Muhammad Ibn Yūsuf sagte:

من أراد تعجيل النعم فليكثر من مناجاة الخلوة

“Wer den Segen Allāhs سبحانه وتعالى beschleunigen möchte, sollte häufig private Du'ā verrichten.“

Ein Gläubiger, der Zeuge wird, wie andere die von Allāh سبحانه وتعالى gesetzten Grenzen in ihrem Privatleben überschreiten, strebt sofort danach, sich in seiner Einsamkeit der ‘Ibādah und dem Gehorsam gegenüber Allāh سبحانه وتعالى zu widmen, und wir haben in

anderen Vorträgen darüber gesprochen. Die Einsamkeit mit Allāh سبحانه وتعالى zu finden, bringt große Freude, Trost und Frieden. Diejenigen, die mit dieser Form der ‘Ibādah nicht vertraut sind oder sich nicht damit beschäftigen, verlieren das Paradies, das in dieser Dunyā existiert.

وصلى الله على سيدنا محمد وعلى آله وصحبه وسلم